

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Samstag,

Nro. 158

den 19. Mai 1860.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einschickungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Kirchliche Gedächtnisfeier in Weggis
für Herrn Hauptmann Jakob Küttel sel.,
1762] Montag den 21. Mai, Morgens 7 Uhr.

Anzeigen.

1701^{3]} **Bauauschreibung**
für ein Oekonomiegebäude der Rettungs-
anstalt Sonnenberg.

Maurerarbeiten, Zimmerarbeiten u. Schreiner-
arbeiten werden besonders vergeben.

Pläne und Vertragsbedingungen sind auf der
Anstalt Sonnenberg einzusehen.

Eingabefrist bis 1. Brachmonat 1860.

Das Comité.

1593^{4]} **Steigerung.**

Montag den 21. Mai 1860, Abends 8 à 9 Uhr,
lassen die resp. Erben des Hrn. Josef Limacher sel.
öffentlich und freiwillig unter stadträthlicher Aufsicht
auf dem Stadthause am Graben dahier versteigern:

Ihr nahe bei der Stadt Luzern in reizender Lage
im Quartier Obergrund gelegenes Landgut „Hubel-
matte oder Felsenhart“ mit Herrschaftshaus, kleinerem
Haus, Oekonomiegebäude, Scheune, zirka 13 $\frac{1}{2}$ Such.
vorzügliches Mattland, jährlich ungefähr 60 à 70
Klafter Heu abwerfend, nebst zirka 1 $\frac{1}{4}$ Such. Wald
in der Birregg.

Anbot 45,000 Fr. Nutzen- und Schadenanfang
auf den Tag der Steigerung.

Nähere Kaufsbedingungen sind auf der Hypothe-
karkanzlei einzusehen.

Luzern, den 5. Mai 1860.

Aus Auftrag:

Nietschi, Stadtrathsunterschreiber.

1759^{2]} Unterzeichnete macht dem geehrten Publi-
kum die ergebene Anzeige, daß er seine Heilbadanstalt
samt Dampf- und Douchebad wieder eröffnet hat
und empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch höflichst
Pfaffnau, den 15. Mai 1860.

Josef von Moos, Kreuz- u. Badwirth.

1680^{2]} Die verehrten Wohlthäter und Wohlthäte-
rinnen, welche durch ihre menschenfreundlichen Bei-
träge die Aufnahme armer Personen in meine Ver-
pflegungsanstalt für Augenranke ermöglichten und
die letztere zu besuchen wünschen, sind hiemit bestens
eingeladen, jeweilen Vormittags um 8 Uhr in meiner
Wohnung sich einzufinden.

Luzern, im Mai 1860.

Roman Fischer, Arzt.


1769] Der Unterzeichnete ist im Falle, Jedermann
vor Schaden und Nachtheil zu warnen. Mein Sohn
Josef Wirz, ohne Beruf, geistesschwach, ist letzten
Mittwoch aus dem Hause entlaufen, ohne zu wissen
wohin. Ich warne nun das Publikum, mit der
Bemerkung, keinerlei Schulden für denselben anzu-
erkennen oder zu zahlen.

Josef Wirz, Büchsenmacher,
in Emmen.


3. Feldschützen-Ausmarsch

Sonntag den 20. Mai,

1770^{1]} Abmarsch 2 Uhr Nachmittags.

 1764^{1]} Die Schützengesellschaft von Root
hält Sonntag den 20. Mai ihren ersten
Schießtag, wozu die Herren Schützen
freundschaftlich eingeladen sind.

Der Schützenrath.

 1702^{3]} Das diesjährige Entlebuch'sche
Amtsschießen wird den 21. und 22. Mai
in Schüpfheim abgehalten und werden
zum Gewinne 1050 Frkn. ausgesetzt.

Zum Besuche ladet ein

Der Vorstand.

 Der Unterzeichnete hält den 20. u. 28.
Mai 1860 ein zweifaches Armbrustschießen von
165 Frkn., wozu bestens einladet

Eins-Brücke (Aargau) im Mai 1860.

1723^{1]}

Köpfli z. Löwen.

1771^{1]} Unterzeichnete macht dem verehrten
Publikum die Anzeige, daß sie von Sonn-
tags an ihr Etablissement am Schwanen-
plazze wieder eröffnet hat. Sie ist mit fei-
nen Liqueurs, Limonade gazeuse, Chocolate
und frischem Backwerk gut assortirt.

Frau Hildebrand.